



## Fédération Alsace bilingue Verband zweisprachiges Elsass

Colmar, le 28 mai 2026

### Bac 2028: Fachprüfung in einer Regionalsprache

#### Pressemitteilung

Die FAB-VZE, die heute zu ihrer Generalversammlung zusammengetreten ist, begrüßt den erfreulichen Vorschlag des Bildungsministers, wonach Schüler, die ein Fach in einer Regionalsprache belegt haben, die entsprechende Prüfung ab dem Abitur 2028 in dieser Sprache ablegen können. Zur Erinnerung: Bislang mussten diese Fachrichtungen – Bretonisch, Baskisch, Korsisch usw. – auf Französisch abgelegt werden.

Wir fordern das Ministerium und das Rektorat von Straßburg auf, die Besonderheit des Elsass zu berücksichtigen, nämlich eine Regionalsprache mit zwei Komponenten: Hochdeutsch und seine alemannischen und fränkischen Dialektvarianten, das *Elsässerdtitsch*.

Hochdeutsch wird im Elsass, wie überall in Frankreich, unterrichtet, jedoch mit besonderen Bildungszweigen. Im Kindergarten und in der Grundschule gibt es einen sogenannten extensiven Zweig, der für die gesamte Schülerschaft einen Unterricht in Hochdeutsch im Umfang von zwei bis drei Stunden pro Woche vorsieht. Daneben gibt es den paritätischen zweisprachigen Zweig Französisch-Deutsch. In der Mittel- und Oberstufe gibt es ebenfalls für das Elsass spezifische Bildungsgänge.

Im Gymnasium wird hingegen kein Dialekt, also kein Elsässisch, mehr unterrichtet, und es gibt daher auch keine spezifische Prüfung. Was die Möglichkeit betrifft, im Elsass eine Abiturprüfung in einer Regionalsprache abzulegen, schlagen wir folgende Lösung vor:

- zum einen, den Gymnasiasten im Elsass wieder ein (fakultatives) Fach: Elsässerduetsch anzubieten,
- zum anderen, die Möglichkeit zu schaffen, Hochdeutsch als Wahlfach zu wählen, zusätzlich zu oder neben den im französischen Bildungssystem üblichen Prüfungen.

Wir nutzen die Gelegenheit dieser Mitteilung, um zu betonen, dass der Unterricht in Hochdeutsch den Schülern viel zu selten als Regionalsprache, als eine der Sprachen des Elsass und nicht nur als Fremdsprache oder Sprache des Nachbarn präsentiert wird.

Pierre Klein, président  
[www.fab.alsace](http://www.fab.alsace)

La fédération regroupe 25 associations qui travaillent à la promotion de la langue et de la culture régionales et, par elles, plusieurs milliers de membres.

**Alemaniac, ABCM, AJFE, APEPA, CCA, C'Europe, CPA, CUBI, d'Kinderstüb, Eltern Elsass, Elsass Üssbildung, FEC, Heimetsproch un Träditiön, Hoffnamma, ICA, I.M.P.E.K., Misela, Life Valley, OMA, Regioschule, Schick'Lothringen, Schick'Süd, Schwalmela, Sprochrenner, Unsri Gschicht.**

*Der Verband vereint 25 Vereine, die sich für die Förderung der regionalen Sprache und Kultur einsetzen, und über sie mehrere tausend Mitglieder.*

---

Fédération Alsace bilingue-Verband zweisprachiges Elsass

11 rue Mittlerweg 68025 Colmar Cedex

Téléphone du siège : 0033 3 89 20 46 87 ; téléphone du président : 0033 6 82 94 09 99

[www.fab.alsace](http://www.fab.alsace) / [contact@fab.alsace](mailto:contact@fab.alsace)